

Paß Auf, Der Drache Kommt

Dschinghis Khan

Pass auf, pass auf, pass auf, der Drache kommt
Man hört ihn fauchen und er spuckt die Flammen aus
Pass auf, pass auf, pass auf, der Drache kommt
Und alle rennen, keiner traut sich aus dem Haus

Es war in einer Stadt in einem fernen Land
Da hatten alle Menschen vor dem Drachen Angst
Er lebte vor der Stadt in einem Wald nicht weit
Und kam in jedem Jahr stets zu der gleichen Zeit

Gebt dem Drachen, was er will
Denn keiner kann ihn töten, er ist stark und wild
Gebt ihm alles, reizt ihn nicht
Versteck dich gut zu Hause
Denn sonst beißt er dich

Pass auf, pass auf, pass auf, der Drache kommt
Man hört ihn fauchen und er spuckt die Flammen aus
Pass auf, pass auf, pass auf, der Drache kommt
Und alle rennen, keiner traut sich aus dem Haus

Die schönste Jungfrau aus der Stadt verlangte er
Die trug er in den Wald, man sah sie niemals mehr
Nur einmal haben sie das Tor vor ihm verwehrt
Da hat er heißt es fast die ganze Stadt zerstört

(Ich will leben, will leben, will leben)
(Helft mir doch, helft mir doch, helft mir doch)
(Hat denn keiner hier noch Mut)

Pass auf, pass auf, pass auf, der Drache kommt
Man hört ihn fauchen und er spuckt die Flammen aus
Pass auf, pass auf, pass auf, der Drache kommt
Und alle rennen, keiner traut sich aus dem Haus

Doch als der Drache dann das junge Mädchen sah
Das klein und schön und hilflos wie ein Engel war
Da hat er plötzlich schrecklich traurig ausgeseh'n
Da ging das Mädchen zu ihm hin und küsste ihn

Und der Drache, er verschwand
Und dort an seiner Stelle stand ein junger Mann
Alle hörten, wie er sprach
Die Liebe dieses Mädchens hat mich frei gemacht

Und Gott sei Dank ist jetzt der Drache tot
Der Zauber ist gebrochen vor dem Morgenrot
Und Gott sei Dank ist jetzt der Drache tot
Das Mädchen und der junge Mann sie leben noch

Ja, Gott sei Dank ist jetzt der Drache tot...